
Pfarnachrichten

St. Marien (Berlin-Reinickendorf)



Mai/Juni

05/06-2012

Neuer Pfarrer für St. Marien Markus Brandenburg stellt sich vor:



Endlich hat das Warten ein Ende, für Sie und für mich: zum 22. April hat mich Herr Kardinal Woelki zunächst zum Administrator für St. Marien in Berlin-Reinickendorf ernannt, es soll aber eine dauerhafte Tätigkeit für diese Pfarrei sein. Damit habe ich nach langem Warten eine Perspektive für die Zukunft, und Sie wissen, wer Ihr Pfarrer ist. Diese Ernennung verbinde ich mit der Hoffnung, dass ich für eine längere Zeit vor Ort bleiben werde, man hatte ja den Eindruck, als müsste bei den vielen Wechseln nach dem Abschied von Pfr. Silvers in der Kirche eine Drehtür eingebaut werden... Gleichzeitig mit mir fängt Frau Stefanie Wolf als Gemeindeassistentin an, sie übernimmt zunächst bis zum Ende des Jahres die Stelle von Frau Fisahn, sowohl für die Pfarrei als auch für den Raum Koop Süd. Bei der Visitation in St. Rita hat Herr Kardinal Woelki außerdem angekündigt, dass ich ab Sommer auch für St. Rita zuständig sein werde. In welcher Form die Zusammenarbeit gestaltet wird, ist derzeit in Beratung. Das Erzbistum wird uns hoffentlich bald dazu konkrete Vorschläge machen. An dieser Stelle danke ich herzlich Herrn Pfr. Michael Wiesböck für seine Tätigkeit in der Pfarrei. Er hat sich mit viel persönlichem Engagement, Ernst und Freude der Gemeinde gewidmet und seine Aufgaben nicht nur als „vorübergehende Erscheinung“, sondern mit Präsenz und Aufmerksamkeit ausgefüllt. Ich wünsche ihm für seinen Wechsel und künftiges Wirken viel Kraft und Gottes reichen Segen.

Zu meiner Person: am 21.05.1961 wurde ich in Berlin geboren. Mein Vater ist der Künstler, der vor vielen Jahren Ihre Kirche gestaltet hat. Von 1980-1986 habe ich in Freiburg und Innsbruck studiert, mein Schwerpunkt war die Verbindung von biblischer Theologie und kirchlicher Glaubenslehre. Am 23.04.1988 bin ich in Heilig Kreuz zusammen mit Ulrich Bonin zum Priester geweiht worden. Meine Kaplansstellen waren St. Martin (Märkischen Viertel), Salvator (Lichtenrade) und St. Clara (Neukölln), parallel habe ich eine Ausbildung in Krankenhausseelsorge gemacht. Meine erste Pfarrstelle war St. Annen (Berlin-Lichterfelde), gleichzeitig Seelsorge am Universitätsklinikum Benjamin Franklin, dann folgte St. Alfons und zu letzt Maria Gnaden. Diese drei Stellen musste ich jeweils wegen Fusion bzw. wegen der Gründung des pastoralen Raums Reinickendorf-Nord wieder aufgeben. Seitdem habe ich in verschiedenen Pfarreien und im Dominikus-Krankenhaus ausgeholfen, zuletzt in St. Rita.

Mein besonderes Interesse ist es, die Botschaft der Bibel und unser modernes Leben miteinander in Beziehung zu bringen. Die biblischen Bilder und unser Glaube sind keine fromme Scheinwelt, die nichts mit dem Alltag zu tun hat oder einfach reine Privatsache, sondern sie fordern uns heraus, alles was wir sehen, hören und wahr nehmen, mit unserer Gottesbeziehung in Berührung zu bringen. Glauben erhält so automatisch eine soziale und eine politische Dimension. Jesus als Gesprächspartner zu haben bedeutet, diese Welt mit seinen Augen zu sehen und uns selber für die Not der Menschen einzusetzen, wie er es getan hat. Biblischer Glaube befreit uns aber auch zu einer angstfreien Sicht auf Gott. Das Angebot Jesu, das Leben mit ihm zu gestalten, schenkt Freude und Trost. Nicht erst im ewigen Leben, sondern hier und heute. Das möchte ich Ihnen vermitteln und mit Ihnen leben.

Sicher haben Sie viele Erwartungen an Ihren neuen Pfarrer – so wie ich auch Erwartungen an die Menschen in der Gemeinde habe. Nicht alle Erwartungen werden sich erfüllen, vor allem nicht die, dass alles so bleibt wie früher. Ich bin eine andere Generation als mancher der Vorgänger, es gibt neue Gesichter in der Gemeinde, die Zeiten ändern sich – und ich bin nicht nur für eine, sondern für zwei Gemeinden zuständig. Daher bin ich auf Ihre Mitarbeit angewiesen, mit der Sie auch schon in den letzten Jahren das Gemeindeleben gestaltet haben. Bei meinen ersten Erkundigungen habe ich schon viel Schönes gesehen, ich freue mich auf die Zeit in St. Marien!

So grüße ich Sie herzlich mit österlichem Gruß,
Ihr Pfarrer Markus Brandenburg

Neue Gemeindeassistentin für unsere Gemeinde



Liebe Gemeinde St. Marien,

ab dem 1. Mai werde ich zu 50% in Ihrer Gemeinde als Gemeindeassistentin arbeiten. Zu weiteren 50% bin ich im pastoralen Raum Reinickendorf-Süd angestellt. Daher möchte ich in diesem Gemeindebrief die Gelegenheit nutzen, mich mit einigen Sätzen vorzustellen, damit Sie wissen, mit wem Sie es zu tun haben. Mein Name ist Stefanie Wolf und ich bin 27 Jahre alt. Ich lebe mit meinem Mann und meiner einjährigen Tochter in Ihrer unmittelbaren Nachbarschaft in Tegel. Geboren und aufgewachsen bin ich in Oranienburg. Geprägt durch erlebte und aktiv gestaltete Gemeindearbeit in meiner Heimatgemeinde Herz Jesu, begann ich nach meinem Abitur mein Studium in Paderborn. Vor acht Jahren habe ich mich an der Katholischen Fachhochschule Nordrheinwestfalen-Abteilung Paderborn im Fachbereich Theologie eingeschrieben. Im Juli 2008 erhielt ich nach vielen Vorlesungen, Übungen, Praktika, Hausarbeiten, Prüfungen und einer Diplomarbeit mein Diplomzeugnis. Als Diplom-Religionspädagogin war ich im Rahmen meiner Ausbildung zur Gemeindefereferentin von September 2008 bis August 2009 im berufspraktischen Jahr in der Gemeinde Vom Guten Hirten in Berlin-Marienfelde und im Anschluss daran bis zur Geburt meiner Tochter in den Gemeinden Herz Jesu Neuruppin und Zu den hl. Schutzengeln Hennigsdorf als Gemeindeassistentin tätig. Ich freue mich auf die kommende Zeit und bin auf alles, was sie mit sich bringt, schon sehr gespannt.

Ihre Gemeindeassistentin
Stefanie Wolf

Impulse aus der Heiligen Schrift

Ganz herzlich laden wir zur 9. Veranstaltung der Reihe „Impulse aus der Heiligen Schrift“ ein. Das Thema lautet:

„Vier heilsbedeutsame Themen aus Markus – das Evangelium von Jesus Christus“

Wir freuen uns sehr, Herrn Pfarrer Stefan Friedrichowicz in unserer Pfarrgemeinde als Referent begrüßen zu können. Er ist als Gefängnisseelsorger in der Justizvollzugsanstalt Tegel tätig und vielen Gemeindemitgliedern aus St. Marien durch seine mehrmonatige Phase als unser Pfarradministrator bekannt.

**Pfarrsaal St. Marien, Klemkestr. 5/7, 13409 Berlin
am Samstag, 02. Juni 2012**

- 09:30 Uhr Ankommen bei Kaffee und Tee
10:00 Uhr Vortrag und gemeinsames Aufsuchen von:
1. Mk. 1,2 - 1,13 – der rekapitulierte Pentateuch oder der Extrakt aus Mose 1 - 5
2. Wunderheilungen Jesu oder die Erfüllung der Prophetie des Jesaja "Blinde sehen, Lahme gehen"
3. Das Messiasbekenntnis Jesu Mk. 8,27 - 30
4. Der scheinbar unverständliche Weg Jesu: die Passion – angekündigt und erfüllt!
12:00 Uhr Mittagsimbiss
12:35 Uhr Gebet der Sext
12:45 Uhr Gespräch, Austausch und Diskussion im Plenum – Gruppenarbeit möglich
14:30 Uhr gemeinsamer Abschluss

Zur besseren Vorbereitung der Veranstaltung bitten wir um **Anmeldung bis zum Mittwoch, dem 30. Mai 2012** bei Frau Karin Rathmann:

Telefon: 030/49 284 94 oder E-Mail: karin-rathmann@t-online.de
oder über unser Pfarrbüro.

Sollte sich jemand kurzfristig am Veranstaltungstag zur Teilnahme entscheiden, so ist er/ sie auch herzlich willkommen.

Am Ende der Veranstaltung erbitten wir einen freiwilligen Kostenbeitrag, um eine Spende für den Referenten zu ermöglichen und die Kosten für den Mittagsimbiss zu decken.

R. Brinkmann, St. Englisch, K. Rathmann, Th. Stachetzki

Neuer Firmkurs 2012/2013 für den Pastoralen Raum Süd im Dekanat Berlin-Reinickendorf

Das Firmteam für den Pastoralen Raum Süd bietet für 2012/2013 einen neuen Firmkurs an, der - wie in den vergangenen Jahren - nach dem Konzept des Modulsystems stattfinden wird.

Das besondere daran ist die gemeinsame Arbeit vieler ehren- und einiger hauptamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus allen vier Gemeinden unter **einer** Leitung und der gemeinsame Abschluss in einer zentralen Firmfeier.

Der Angebotscharakter des Modulsystems, bei dem die Jugendlichen aus einem Pool von Themengebieten eine festgelegte Anzahl von Terminen wahrnehmen müssen, ist für viele attraktiv.

Der Kurs findet in den Räumen aller eingebundenen Gemeinden statt, was die Mobilität fördert und über den Tellerrand schauen lässt.

Der Firmkurs beginnt mit einem **Informationsabend
am Dienstag, 21.08.2012 um 19.00 Uhr**
(Veranstaltungsort wird zur Firmanmeldung feststehen!)

Zwei verpflichtende Veranstaltungen sind Teil des Firmkurses:

1. **Alpha-Wochenende vom 28.09. – 30.09.2012** in Alt-Buchhorst
(1. Herbstferien-Wochenende!)
2. **Omega-Wochenende vom 15.02. – 17.02.2013** in Alt-Buchhorst

Die **Feier der Firmung** ist geplant für **Mitte des Monats März 2013**.

Die **Anmeldung** zum Firmkurs findet in den einzelnen Gemeinden statt, soll aber spätestens am **12.06.2012** abgeschlossen sein (Bitte Anmeldezeiten in Deiner Gemeinde beachten!).

Wer kann sich anmelden?

Zum Zeitpunkt der Firmung solltest Du ein Mindestalter von 16 Jahren haben.

Bitte zur Anmeldung den **Taufschein** mitbringen!

Wer Interesse hat bei der Firmvorbereitung mitzuarbeiten, wende sich bitte an Markus Papenfuß, Pastoralreferent in Dekanat Berlin-Reinickendorf, der eine Firmbegleiterschulung bei Bedarf anbieten wird.

E-Mail-Adresse: markus.papenfuss@erzbistumberlin.de

Firmanmeldung für

St. Marien:	Donnerstag	24.05.2012	16.00 - 18.00 Uhr
	Mittwoch	06.06.2012	16.00 - 18.00 Uhr
	im Pfarrbüro – Klemkestr. 5		

Firmteam für den Pastoralen Raum Süd

Erstkommunion Vorbereitung 2012/2013

Im September 2012 beginnt der neue **Vorbereitungskurs** für die Feier der **Erstkommunion 2013**.

Zu diesem Kurs sollten Kinder angemeldet werden, die im August in die **4. Klasse** kommen.

Anmeldung

im Pfarrbüro: Mittwoch, **30. Mai** 17.00 -18.00 Uhr
 Donnerstag, **31. Mai** 17.00 -18.00 Uhr
 (oder nach telefonischer Vereinbarung)

Auch wenn Ihr Kind nicht am Kurs teilnehmen kann, bitten wir Sie, sich bei uns zu melden (**495 90 43**).

Bitte bringen Sie zur Anmeldung im Pfarrbüro den **Taufschein** Ihres Kindes mit.

Weltgebetstag 2012

Der diesjährige Weltgebetstag, der am 2. März um 18 Uhr in der Evangeliumskirche stattfand, stand unter dem Thema: „Steht auf für Gerechtigkeit!“

Der Gottesdienst (Lieder, Gebete, Fürbitten) wurde von den Frauen in Malaysia ausgearbeitet.

Unser Weltgebetstag wurde vorbereitet von den Frauen aus der Ev. Luther-Gemeinde, der Evangeliumsgemeinde, der Baptistengemeinde und aus unserer Gemeinde, unter der bewährten Leitung von Frau Pfarrerin S. Jahr. Bei unseren Vorbereitungstreffen haben wir viel erfahren über das Land Malaysia mit seiner bunten, reichen und tropischen Artenvielfalt und der multireligiösen Situation. Nur 9% der Bevölkerung sind Christen. Staatsreligion ist der Islam.

Besonders bedrückend ist die Lage der Migrantinnen, die aus den armen Nachbarländern nach Malaysia kommen. Viele von ihnen sind Opfer von Menschenhandel, werden als Hausangestellte und in den Fabriken ausgebeutet, leben in Internierungslagern und haben keine Rechte.

In unserem Gottesdienst haben wir das ausdrücklich betont. Die Kollekte wurde für die Projektarbeit in Malaysia, die sich für die Rechte der Frauen einsetzt, bestimmt.

In unserem Vorbereitungsteam hat jeder mit viel Engagement und Kreativität dazu beigetragen, dass ein gelungener Weltgebetstags-gottesdienst gefeiert werden konnte.
Ich denke, es ist auch ein wichtiger Schritt zur ökumenischen Zusammenarbeit.

Gisela Band

Vorankündigung

Familienwallfahrt in Alt-Buchhorst am 03.06.2012

Bistumsjugendtag in Zinnowitz vom 15.06. – 17.06.2012

Seniorenwallfahrt am 20.06.2012 in Alt-Buchhorst

Gottesdienste und Veranstaltungen im Mai

- 2.5. Mittwoch – **Hl. Athanasius**
09.00 Uhr hl. Messe, anschl. Seniorenbeisammensein mit
Frühstück im Pfarrsaal
- 3.5. Donnerstag – **Fest der Hll. Apostel Philippus und Jakobus**
08.00 Uhr hl. Messe
- 4.5. Herz-Jesu-Freitag
18.00 Uhr hl. Messe
- 5.5. Samstag
18.00 Uhr Vorabendmesse
- 6.5. **5. Sonntag der Osterzeit**
Kollekte „Pro Vita“
10.00 Uhr Familienmesse mit Kinder- und Jugendchor
Frühshoppen von 10.00 Uhr - 13.00 Uhr im Pfarrsaal
Gestaltet von dem neuen Frauenkreis
- 8.5. Dienstag
17.00 Uhr 1. Maiandacht
18.30 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates
im Konferenzraum

9.5. Mittwoch
09.00 Uhr hl. Messe
09.45 Uhr Singgemeinschaft

10.5. Donnerstag
08.00 Uhr hl. Messe

11.5. Freitag
18.00 Uhr hl. Messe

**Klausurtagung des Kirchenvorstandes St. Marien
vom 11.05. – 13.05.2012 in Lomitz**

12.5. Samstag
18.00 Uhr Vorabendmesse

13.5. **6. Sonntag der Osterzeit**
Kollekte für den 98. Deutschen Katholikentag
10.00 Uhr Hochamt

15.5. Dienstag
17.00 Uhr Maigebet

16.5. Mittwoch
18.00 Uhr Vorabendmesse

17.5. **Donnerstag – Hochfest Christi Himmelfahrt** (gebotener Feiertag)
Kollekte für die Pfarrgemeinde
10.00 Uhr Hochamt

18.5. Freitag
18.00 Uhr hl. Messe

19.5. Samstag
18.00 Uhr Vorabendmesse

**Beiträge für Caritas, Mission und Priesterhilfswerk und die Spenden
für unsere Gemeinde werden im Pfarrsaal entgegengenommen.**

20.5. **7. Sonntag der Osterzeit**
Kollekte für Aufgaben der Pfarrgemeinde
10.00 Uhr hl. Messe

- 22.5. Dienstag
17.00 Uhr Maigebet
- 23.5. Mittwoch
09.00 Uhr hl. Messe
09.45 Uhr Singgemeinschaft
- 24.5. Donnerstag
08.00 Uhr hl. Messe
- 25.5. Freitag
18.00 Uhr hl. Messe
- 26.5. Samstag
18.00 Uhr Vorabendmesse
- 27.5. **Pfingstsonntag – Das Hohe Pfingstfest**
Kollekte für RENOVABIS
10.00 Uhr Hochamt
11.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Alt-Reinickendorf
mit der Ev. Luther-Kirchengemeinde Alt-Reinickendorf,
der Evangeliumskirchengemeinde, der Baptisten-
gemeinde und unserer Gemeinde
- 28.5. **Pfingstmontag – gebotener Feiertag**
Kollekte für Aufgaben der Pfarrgemeinde
10.00 Uhr Hochamt
- 29.5. Dienstag
17.00 Uhr Letzte Maiandacht
- 30.5. Mittwoch
09.00 Uhr hl. Messe

Anmeldung zur **Erstkommunion** für **2012/2013** im Pfarrbüro

Mittwoch **30.05.12** 17.00 -18.00 Uhr

Donnerstag **31.05.12** 17.00 -18.00 Uhr

Bitte den **Taufschein des Kindes** mitbringen!

- 31.5. Donnerstag
08.00 Uhr hl. Messe

Gottesdienste und Veranstaltungen im Juni

- 1.6. Herz-Jesu-Freitag
18.00 Uhr hl. Messe
- 2.6. Samstag
10.00 – 14.30 Uhr Impulse aus der Hl. Schrift
18.00 Uhr Vorabendmesse, Hochamt
- 3.6. **Sonntag – Hochfest der Heiligsten Dreifaltigkeit**
Kollekte caritative Aufgaben der Pfarrgemeinde
10.00 Uhr hl. Messe
- 6.6. Mittwoch
18.00 Uhr Vorabendmesse, Hochamt
- 7.6. Donnerstag – **Hochfest des Leibes und Blutes Christi**
- Fronleichnam - gebotener Feiertag
Die kath. Schüler haben schulfrei.
10.00 Uhr Schülermesse
18.00 Uhr Fronleichnamfeier und Prozession mit dem
Erzbischof Rainer Kardinal Woelki auf dem Gendarmenmarkt
- 8.6. Freitag
18.00 Uhr hl. Messe
- 9.6. Samstag
18.00 Uhr Vorabendmesse
- 10.6. **10. Sonntag im Jahreskreis**
Kollekte zur Förderung der Caritasarbeit
10.00 Uhr **Fronleichnamfeier** auf dem Pfarrhof
- 13.6. Mittwoch – **Hl. Antonius von Padua**
09.00 Uhr hl. Messe, anschl. Seniorenbeisammensein
mit Frühstück im Pfarrsaal
- 14.6. Donnerstag
08.00 Uhr hl. Messe
- 15.6. Freitag – **Hochfest des Heiligsten Herzens Jesu**
18.00 Uhr hl. Messe

- 16.6. Samstag
18.00 Uhr Vorabendmesse, Hochamt

Reisesegen nach allen hll. Messen

Beiträge für Caritas, Mission und Priesterhilfswerk und die Spenden für unsere Gemeinde werden entgegengenommen.

- 17.6. **11. Sonntag im Jahreskreis**
Kollekte für Aufgaben der Pfarrgemeinde
10.00 Uhr Familienmesse gestaltet von dem Kinderliturgiekreis
mit Kinder- und Jugendchor,
anschl. **Kita- und Gemeindefest**
bis 14.30 Uhr
- 20.6. Mittwoch
09.00 Uhr hl. Messe

Beginn der Sommerferien vom 20.06. – 03.08.2012

- 21.6. Donnerstag – **Hl. Aloisius Gonzaga**
08.00 Uhr hl. Messe
- 22.6. Freitag
18.00 Uhr hl. Messe
- 23.6. Samstag
18.00 Uhr Vorabendmesse
- 24.6. **Sonntag – Hochfest der Geburt des Hl. Johannes des Täuflers**
Kollekte für caritative Aufgaben der Pfarrgemeinde
10.00 Uhr hl. Messe
- 27.6. Mittwoch
09.00 Uhr hl. Messe
- 28.6. Donnerstag
08.00 Uhr hl. Messe
- 29.6. Freitag – **Hochfest der Hll. Apostel Petrus und Paulus**
Kollekte für die Aufgaben des Heiligen Vaters
18.00 Uhr hl. Messe

30.6. Samstag
18.00 Uhr Vorabendmesse

1.7. **13. Sonntag im Jahreskreis**
Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde
10.00 Uhr hl. Messe
16.00 Uhr Orgelkonzert